



NEWSLETTER – TÜRKEI

NR. 5: JULI 2016

AUF EINEN BLICK

NACHRICHTEN AUS DER KANZLEI, AKTUELLE NACHRICHTEN AUS POLITIK UND WIRTSCHAFT	– Der Putsch und seine Folgen
RECHTSPRECHUNG	– Kosten der Vollstreckbarerklärung von Schiedssprüchen

Lenzhalde 68 – D-70192 Stuttgart
Tel: +49 (0) 711 / 997 977-0 – Tel: +49 (0) 711 / 997 977-20
eMail: info@rumpf-legal.com – www.rumpf-legal.com

in Kooperation mit: Rumpf Consulting Danışmanlık Hizmetleri Ltd. Şti.
Ömer Avni Mah. Meclisi Mebusan Cad. Molla Bayırı Sok. Karun Çıkması No: 1 Deniz Han Kat:2 Daire:10
TR-34427 Kabataş – İstanbul - Tel. +90 212 243 76 30 – Fax +90 212 243 76 35
info@rumpf-consult.com – www.rumpf-consult.com

R NACHRICHTEN UND KOMMENTARE

DER PUTSCH UND SEINE FOLGEN

Der 15. Juli 2016 wird als ein weiterer Putschversuch in die Geschichte eingehen, allerdings anders als der „Aydemir-Putsch“ im Jahre 1962, der einen ähnlichen Charakter hatte. Aydemir hatte seinerzeit keinen Erfolg und der durch den Putsch vom 27. Mai 1960 vorgezeichnete Weg wurde konsequent weiterverfolgt. 1960 hatte das Militär einem despotischen Demokraten ein Ende gesetzt und damit den Weg zur bis dahin besten und freiheitlichsten türkischen Verfassung geebnet. Dagegen war ein Aydemir mit einer Handvoll von Hasardeuren machtlos.

Auch heute haben wir es mit ein paar Hasardeuren aus dem Militär zu tun. Nur sind die Bedingungen völlig andere. Wir dürfen uns nicht der Illusion hingeben, mit der Niederschlagung des Putsches sei die Demokratie gerettet worden. Denn auf den Straßen war nicht nur das „Volk“, sondern auch der „Mob“, das sich nicht gegen das Militär wehren musste, denn es fielen nur wenige Schüsse gegen „das Volk“, die in Polohemden und viel Geschrei auf die Panzer kletterten und buchstäblich wehrlose Soldaten lynchen wollten, die von ihren Waffen kaum Gebrauch machten. Die Folge dieser Posse ist nicht nur eine weitere Schwächung des Militärs, sondern vor allem die Stärkung einer politischen Bewegung, die sich auf eine durchaus breite Zustimmung in der Bevölkerung stützen kann, aber ein Verständnis von Demokratie und Recht hat, das uns in dieser Form nicht gefallen kann.

Trotz allem ist es als Anwaltskanzlei unsere Aufgabe, dem Recht unter den gegebenen politischen und wirtschaftlichen Bedingungen zur Geltung zu verhelfen und die Interessen unserer Mandanten zu wahren. Nachdem nun 2745 Richter und Staatsanwälte, darunter auch viele oberste Richter, aus ihren Ämtern entfernt worden sind, dürfte die Rechtspflege bis auf weiteres darunter leiden, dass an vielen Stellen professionelle, gut ausgebildete und allein dem Rechtsstaat verpflichtete Richter fehlen. Dennoch dürfen wir erwarten, dass die Zivilgerichtsbarkeit auch in Zukunft ihre Aufgaben erfüllt. Wir werden als Anwälte gemeinsam mit unseren türkischen Kolleginnen und Kollegen unseren Beitrag dazu leisten.

Die Kanzlei Rumpf Rechtsanwälte steht gerade jetzt mit ihren 27 Jahren Türkei-Erfahrung ihren Mandanten zur Seite und wird auch weiterhin effiziente Beratungsleistungen auf höchstem Niveau im deutsch-türkischen Rechtsverkehr erbringen.

Es besteht kein Anlass daran zu zweifeln, dass auch in der Türkei das Leben weitergeht. Die Türkei wird auch in Zukunft ein Land sein und bleiben, mit dem in wirtschaftlicher Hinsicht zu rechnen ist.

R KASSATIONSHOF ZU DEN KOSTEN DER VOLLSTRECKBARERKLÄRUNG VON SCHIEDSSPRÜCHEN

Der 15. Zivilsenat (Hukuk Genel Kurulu) des Kassationshofs hat am 26.3.2016 in der Rechtssache 2016/895 (Urteil 2016/2050) entschieden, dass die Kosten für Verfahren über die Vollstreckbarerklärung von Schiedssprüchen im Unterschied zu sonstigen Verfahren über die Vollstreckbarerklärung den Regeln der streitwertbezogenen Berechnung folgen. Es fallen also insgesamt 6,83% Gerichtskosten an.

R Ihre Ansprechpartner:

RA Prof. Dr. Christian Rumpf (Stuttgart); RAin Emine Mert-Koçak (Stuttgart, Istanbul)

Die Informationen in diesem Newsletter ersetzen nicht die anwaltliche Beratung.